

## III.28

### Modellieren, bauen, Umwelt gestalten

# Mit Ton gestalten – Waldtiere betrachten und modellieren

Nach einer Idee von Jessica Luft



© RAABE 2023

© Dvořák/Stock/Getty Images

Wie sieht er aus? Wie fühlt er sich an? Wie lässt sich daraus formen? In dieser Unterrichtseinheit erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Werkstoff Ton auseinanderzusetzen. Nach einer Einführung, in der sie die haptischen und gestalterischen Qualitäten des Materials kennenlernen, modellieren sie ein ausgewähltes Waldtier. Ob Wildschwein, Fuchs oder Specht, die Kinder gelangen dabei zu beeindruckenden Ergebnissen und lernen gleichzeitig wichtige Werkzeuge und Techniken im Umgang mit Ton kennen.

#### KOMPETENZPROFIL

**Klassensstufe:** 3 und 4

**Dauer:** 1 bis 5 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** plastische Verfahren kennen und anwenden; Fantasie und Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben erweitern; die Wirkung gestalterischer Mittel und Verfahren kennen und anwenden





**Thematische Bereiche:** Tiere des Waldes; Arbeiten mit Ton; Bildbetrachtung

**Medien:** Text, Bilder, Anleitungen, Beobachtungsbogen



## Auf einen Blick

### Legende

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bild/er; TX: Text; VL: Vorlage L: Lehrperson; SuS: Schülerinnen und Schüler

 Differenzierung/Alternative	 Hinweis/Tipp
 Gesprächsimpuls	 Gestaltung

### 1./2. Stunde

<b>Thema:</b>	Einführung in das Arbeiten mit Ton
<b>Vorbereitung:</b>	M 1 zum Vorlesen vorbereiten. M 2 und M 3 im Klassensatz kopieren (und evtl. für geeignetes Präsentationsmedium vorbereiten). Gemäß M 4 im halben Klassensatz Karton mit den Werkzeugen vorbereiten. Ton im Klassensatz zuschneiden und Überlagerung vorbereiten.
<b>Einstieg:</b>	L händigt den SuS Unterlagen für die Tische und Tonstücke aus. L erläutert, dass sie gleich Anweisungen für das Modellieren mit Ton hören werden und diese mit geschlossenen Augen ausführen sollen.
<b>M 1 (TX)</b>	<b>Augen zu und fühlen!</b> / L trägt Erfolgsgeschichte vor. Die SuS erkunden und formen den Ton nach den Anweisungen. L zeigt zum Schluss, wie man Lufteinschlüsse aus dem Ton entfernt, indem man ihn mehrfach auf dem Tisch schlägt. L sammelt abschließend wieder ein.
 <b>M 2 (AL)</b>	<b>So verbindest du Teile aus Ton</b> / L kündigt an, dass die SuS ein paar wichtige Techniken im Umgang mit dem Ton lernen werden. L verteilt pro Schülerpaar eine Materialkiste und erläutert die enthaltenen Werkzeuge. SuS richten ihren Arbeitsplatz ein. L verteilt zwei Scheiben Ton an jedes Kind. SuS üben das Verbinden von Tonteilen.
 <b>M 3 (BD)</b>	<b>So modellierst du Formen</b> / L verteilt Tippkarte zur Unterstützung und demonstriert verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten, damit die SuS beim späteren Modellieren darauf zurückgreifen können. SuS probieren die Gestaltungsmöglichkeiten aus.
<b>Abschluss:</b>	Die SuS berichten von ihren Erfahrungen im Umgang mit dem Ton und den Techniken. Sie geben sich gegenseitig Rückmeldung und ggf. Tipps. Die SuS räumen ihren Arbeitsplatz auf.

## Augen zu und fühlen! – Mitmachgeschichte (Material für die Lehrkraft)



© colourbox

Wie fühlt sich das Material an? Ist es warm oder kühl? Ist es leicht oder schwer? Magst du es gern in deiner Hand spüren? Erinnerst es dich an etwas? Woran?

Erkunde das Material nun mit deinen Fingern. Du kannst das Material von allen Seiten ertasten.

Versuche nun, die Masse zwischen deinen Handflächen zu einer Schlange zu rollen.

Schaffst du es auch, eine Kugel daraus zu machen? Genieße das schöne runde, geschmeidige Material.

Drücke nun mit dem Daumen eine Mulde in die Kugel. Es entsteht so etwas wie eine Schale in deiner Hand.

Du darfst sogar noch etwas mutiger werden. Drücke und quetsche das Material. Wie fühlt sich das an? Spürst du, wie sich die Masse verformt und durch deine Finger schiebt?

Schließe die Augen und halte deine Hände vor deinen Körper. Ich gebe dir gleich etwas in die Hand, das du nicht betrachten, sondern nur fühlen sollst. Niemand tastend wahr, wie es sich auf deiner Haut anfühlt. Lass die Augen dabei geschlossen.



© colourbox

© RAABE 2023



© colourbox

Nun kannst du das Material auch mal richtig plattdrücken. Dazu legst du die Masse mit geöffneten Augen auf die Unterlage, die vor dir liegt, und drückst sie.

Du hast jetzt eine Scheibe geformt.

Die Scheibe kannst du wieder zusammenrollen – und dann in der Mitte auseinanderreißen. Und dann ...

Probiere aus, was du noch damit machen kannst.

Zum Schluss schlägst du den Tonklumpen ein paarmal kräftig auf die Unterlage. Dadurch werden Luftblasen im Ton entfernt. Die könnten beim weiteren Arbeiten nämlich sonst zum Problem werden: Beim Trocknen oder Brennen könnte der Ton platzen.

# So modellierst du Formen – Tippkarten

MI 3

💡 So rollst du eine Kugel.



💡 So rollst du eine Schlange.



💡 So drückst du eine Scheibe.



💡 So gestaltest du aus einzelnen Teilen eine Figur.



❗ **Wichtig:** Nutze zum Verbinden der Teile die erlernte Technik.

💡 So formst du Einzelteile der Hand oder mit Werkzeug.



💡 So gibst du Oberflächen eine Struktur.



© RAABE 2023



# Diese Tiere gibt es im Wald – Bildimpulse

M 50



© RAABE 2023

© Igel: iStock/Getty Images; Maus: GlobalPI/GettyImages; alle anderen Tiere: colourbox

## Waldtiere betrachten und modellieren – Schülerarbeiten

M 8



VORANSCHAU



# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen  
mit bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**